

Brightline führt modernes Inventar- und Reservierungssystem ein

- **Brightline führt Sqills' S3 Passenger ein**
- **Implementierung unterstützt die Serviceerweiterung nach Orlando**
- **Erhöhte Kapazität, nahtloses Reiseerlebnis**

Brightline, ein Betreiber von modernen und umweltfreundlichen Intercity-Zügen in Florida, wird S3 Passenger, das Inventar-, Ticketing- und Reservierungssystem von Sqills, einer Tochtergesellschaft von Siemens Mobility, einführen. Brightline verkehrt derzeit in Florida zwischen Miami, Aventura, Fort Lauderdale, Boca Raton und West Palm Beach, wobei eine Station in Orlando im Jahr 2023 in Betrieb genommen wird.

Die Inventar- und Reservierungssoftware S3 Passenger, wird Brightline auch dabei unterstützen, den Betrieb um die Langstreckenverbindung nach Orlando zu erweitern. Das neue System ermöglicht Brightline eine optimale Verwaltung der verfügbaren Sitzplätze und maximiert damit Auslastung: Dies führt zu höheren Kapazitäten und Erträgen.

„Brightline ist führend im amerikanischen Intercity-Zugverkehr und bei der Implementierung digitaler Anwendungen. Die jüngste Investition in S3 Passenger wird Brightline nicht nur helfen, ein Reiseerlebnis der Spitzenklasse zu bieten, sondern auch wichtige Datenanalysen ermöglichen, die den Betrieb effizienter gestalten“, sagte Marc Buncher, CEO von Siemens Mobility in den USA. „Über das vergangene Jahrzehnt haben wir mit Brightline eng zusammengearbeitet, während das Unternehmen das Bahnfahren in Amerika neu definiert hat. Dabei haben wir zehn Züge geliefert und unseren Kunden mit vorausschauender Wartung in Echtzeit

unterstützt. Jetzt freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit zum Ticketing- und Reservierungsmanagement.“

„Brightline macht es seinen Fahrgästen leicht, in den Zug zu steigen, den Verkehr zu umgehen und inmitten von Floridas Top-Zielen anzukommen“, sagte Bart van Munster, Sqills CEO. „Die Tatsache, dass die Kunden ihre Fahrkarten einfach online oder über eine App buchen können, unterstreicht nur noch mehr, welchen Komfort der öffentliche Verkehr bieten kann. Da wir gleichermaßen an die Zukunft des Schienenverkehrs als preiswerte, zugängliche und nachhaltigere Alternative zu Auto- und Flugreisen glauben, passen S3 Passenger und Brightline perfekt zusammen.“

Brightline will das Reisen neu erfinden und eine attraktive Alternative zum Auto bieten, indem es Städtepaare und überlastete Korridore miteinander verbindet, die zum Fliegen zu nah beieinander und zum Fahren zu weit auseinander liegen. Das Unternehmen bietet einen schnellen, effizienten und am Fahrgast orientierten Service.

„Wir bei Brightline sind stolz darauf, das Reisen mit der Bahn neu zu denken. Unser Team für Technologie und digitale Innovationen hat sich zum Ziel gesetzt, das gesamte Reiseerlebnis unserer Kunden kontinuierlich zu verbessern – beginnend zu Hause, über unsere Bahnhöfe, an Bord unserer Züge, bis hin zum endgültigen Reiseziel“, sagt Kevin T. McAuliffe, Chief Technology Officer bei Brightline. „Die Einführung von S3 Passenger ist ein nächster Schritt, um sicherzustellen, dass unsere Gäste ihre Zugreisen einfach buchen, ihre Reisedaten problemlos abrufen und ihre Zeit an Bord genießen können.“

Mit dem modernen Buchungssystem bietet Brightline seinen 1,2 Millionen Fahrgästen (2022) die Möglichkeit, Sitzplätze auszuwählen und personalisierte Buchungen vorzunehmen, die ihren individuellen Präferenzen entsprechen.

Die Einführung von S3 Passenger ist das jüngste Kapitel in der Partnerschaft zwischen Siemens Mobility und Brightline. Siemens Mobility lieferte die Venture-Zugflotte zusammen mit erprobten Wartungslösungen und den neuesten digitalen Überwachungs- und Analysemethoden, um die Verfügbarkeit der Zugflotte zu

gewährleisten. Nach VIA Rail ist Brightline der zweite Kunde von Siemens Mobility in Nordamerika, der in S3 Passenger von Sqills investiert.

Über Sqills

Sqills ist ein Tochterunternehmen von Siemens Mobility und hat mit S3 Passenger das führende Inventar-, Ticketing- und Reservierungssystem für den öffentlichen Verkehr entwickelt. Kunden nutzen S3 Passenger, um ihr Bahn- und Businventar zu verwalten, zu vertreiben und die Betriebsabläufe und den After-Sales zu unterstützen. Tausende von sofort einsatzbereiten Funktionen ermöglichen es Bahn- und Busnutzern, von bewährter Technologie, kurzen Markteinführungszeiten und leistungsstarken Self-Services zu profitieren. S3 Passenger ist eine vollständig skalierbare und modulare Plattform. Mit mehr als 37 Betreibern in 10 Ländern unterstützt S3 Passenger das Ziel des ÖPNV, das bevorzugte Verkehrsmittel der Kunden zu werden. Weitere Informationen finden Sie unter: sqills.com

Über Brightline

Brightline ist der einzige Anbieter von modernen, umweltfreundlichen Intercity-Zügen in Amerika. Das Unternehmen bedient derzeit die Städte Miami, Aventura, Fort Lauderdale, Boca Raton und West Palm Beach. Die Station in Orlando wird im Jahr 2023 in Betrieb genommen. Brightline wurde von Fast Company als eines der innovativsten Unternehmen in der Reisebranche ausgezeichnet und bietet ein auf den Gast ausgerichtetes Erlebnis, das das Zugfahren neu erfinden und Autos von den Straßen holen soll. Brightline plant, seinen preisgekrönten Service auf weitere Städtepaare und überlastete Korridore im ganzen Land auszudehnen, die zum Fliegen zu nah beieinander und zum Fahren zu weit auseinander liegen. Brightline plant bereits, Las Vegas mit Südkalifornien zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.gobrightline.com/> und folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

Diese Pressemitteilung finden Sie unter: <https://sie.ag/4174UPd>

Kontakt für Journalisten

Kara Evanko

Tel.: +1 412 951 6933; E-Mail: kara.evanko@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.